



6073 Sistrans, Tel. 0512/377214, FAX 377214-40, gemeinde@sistrans.at, www.sistrans.at

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2016 – Ergebnis

Mit dem Überschreiten der Einwohnerzahl von 2000 Personen vergrößert sich der Gemeinderat auf 15 Personen. Das Kräfteverhältnis bleibt nach der Wahl unverändert. Jede Liste bekommt ein Mandat dazu. Die Liste Gemeinsam für Sistrans, Bürgermeister Josef Kofler und sein Team erhielt 11 Mandate, die Grüne Liste Sistrans 4 Mandate.

Gemeinderatswahl	Gesamt	Ungültig	Gültig	Wahlbeteiligung
Stimmen	1.238	85	1.153	68,63 %
Liste	Prozent	Stimmen	Mandate	
Gemeinsam für Sistrans	74,67 %	861	11	
Grüne Liste Sistrans	25,33 %	292	4	
Bürgermeisterwahl	Gesamtstimmen	Ungültig	Gültig	
Bgm. Josef Kofler	1.238	259	979	

Die neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte:		
Kofler Josef, Bgm.	Farmachweg 171	Gemeinsam für Sistrans
Piegger Johannes, Mag.	Starkenweg 521	Gemeinsam für Sistrans
Knoflach Birgit	Bogenweg 135	Gemeinsam für Sistrans
Abfalterer Josef	Im Anger 357a	Gemeinsam für Sistrans
Schweiger Johann	Oberdorf 23	Gemeinsam für Sistrans
Gruber Andrea	Rinner Straße 352	Gemeinsam für Sistrans
Rudig Alexander	Am Goaz 333	Gemeinsam für Sistrans
Stötter Johann, Dr.	Starkenbühel 300	Gemeinsam für Sistrans
Lill Annemarie, Mag.a	Farmachweg 102	Gemeinsam für Sistrans
Tschiderer Felix, Mag.	Puitnegg 514	Gemeinsam für Sistrans
Eichler Angelika	Perlachweg 470	Gemeinsam für Sistrans
Umshaus Ulrike, DI	Blumeserweg 395	Grüne Liste Sistrans
Egg Ingrid	Starkenweg 336	Grüne Liste Sistrans
Hofstädter Elfi, Mag.a	Bogenweg 270	Grüne Liste Sistrans
Kammerlander Brigitte	Starkenbühel 109	Grüne Liste Sistrans

Blatt bitte wenden

Gemeinde Sistrans stellt Ferialarbeiter ein

Für die Mitarbeit mit den Gemeindearbeitern in den Sommerferien werden Ferialarbeiter angestellt. Das Mindestalter ist 16 Jahre.
Schriftliche Bewerbungen sind bis 31.03.2016 an das Gemeindeamt Sistrans zu richten.

Ferialstelle Sommerbetreuung – Kindergarten Sistrans

Für die Kinderbetreuung werden Ferialstellen vom 11.07.2016 bis 19.08.2016 ausgeschrieben. Die Tätigkeit umfasst die Unterstützung der Kindergartenpädagoginnen bei der Kinderbetreuung von 08:00 – 12:00 Uhr und die Essensausgabe beim Mittagstisch von ca. 12:00 – 13:30 Uhr. Die Arbeitszeit kann auch auf 2 Personen (jeweils 3 Wochen) aufgeteilt werden. Eine Ausbildung als Kindergartenassistentin ist nicht erforderlich. Das Mindestalter ist 17 Jahre. Schriftliche Bewerbungen sind bis 31.03.2016 an das Gemeindeamt Sistrans zu richten.

Warum bleibt mein Müllsack stehen? Tipps zur Müllabholung

Biomüllsack bleibt stehen?

Bitte unbedingt die Maisstärkesäcke der Gemeinde Sistrans verwenden. Wenn auf dem Sack nicht „Bioabfall Sistrans“ aufgedruckt ist, bleibt er stehen. Die Säcke erhalten Sie im Gemeindeamt, abgepackt in Rollen zu 26 Stück. Mit dem Preis von € 0,40 pro Sack bezahlen Sie einen Teil der Abholkosten. Der Sack bleibt auch stehen, wenn die Trennung nicht ordentlich erfolgt.

Was gehört zum Bioabfall?

- ✓ Küchen- und Speiseabfälle, Obst- und Gemüseabfälle, Kaffeesud samt Filterpapier
- ✓ Verdorbene Lebensmittel und Lebensmittelreste
- ✓ Mit Lebensmittelresten behaftetes Küchenpapier & Servietten

Was gehört nicht in den Bioabfall?

- Lebensmittelverpackungen, Plastiksäcke und Frischhaltefolien, große Knochen
- Katzenstreu, Holziges aus dem Garten, Erde

Restmüllsack bleibt stehen?

Abfälle, die nicht zum Restmüll gehören sind der Grund dafür, dass Restmüllsäcke stehen bleiben. Natürlich können Säcke die zu spät bereitgestellt werden, auch nicht mitgenommen werden.

Was gehört in den Restmüll?

- ✓ Abfälle, die keiner Verwertung zugeführt werden können
- ✓ z.B. Staubsaugerbeutel, Asche, Hygieneartikel, Wegwerfwindeln, Kinderspielzeug, Kleiderbügel, Zigarettenstummel, kaputtes Porzellan, ...

Was gehört nicht in den Restmüllsack?

- Wertstoffe wie Glasflaschen, Papier, Dosen, Milchverpackungen
- Bioabfall, Problemstoffe, ...

Bitte stellen Sie Restmüllsäcke frühestens am Abend vor der Abholung hinaus. Biosäcke dürfen erst am Tag der Abholung an den Straßenrand gestellt werden. Sonst kommt es immer wieder vor, dass Tiere die Säcke aufreißen und den Inhalt verstreuen. Die Nachbarn im Umkreis der Abholstelle sind dann zu recht verärgert.